

28.02.2017

## **Lagerhausstraße wird Ende Mai fertig**

Die Lagerhausstraße, die zwischen Böcklin- und Wittelsbachstraße auf einer Länge von 735 Metern seit Ende August 2016 von Grund auf erneuert wird, kann voraussichtlich Ende Mai 2017 wieder in beiden Fahrtrichtungen für den Verkehr frei gegeben werden. Nach einer witterungsbedingten Unterbrechung hat die Baufirma ihre Arbeit mit zwei Baukolonnen am 20. Februar 2017 wieder aufgenommen. Zuvor kam es Ende 2016 zu Verzögerungen, da an der Kreuzung Böcklinstraße/An der Kammerschleuse im Erdreich Leitungen gefunden wurden, die in den Bestandsplänen nicht verzeichnet waren.

Bis Mai werden die westliche Fahrbahnhälfte ausgebaut sowie Gehwege, Längsparkstände und Bushaltestellen gepflastert. Der Einbahnstraßenverkehr aus Richtung Kaiserwörthdamm in Richtung Innenstadt bleibt erhalten.

Lärmindernder Belag

Zur Gesamtmaßnahme gehört, dass die Fahrbahn mit einem lärmindernden Straßenbelag versehen, Gehwege und Parkplätze hergestellt sowie die Bushaltestellen barrierefrei gestaltet werden. Die Andienung von Geschäften innerhalb der Baustelle sowie das Befahren der Ein- und Ausfahrten sind während der Bauzeit weitestgehend möglich, wenn auch gegebenenfalls eingeschränkt.

Die Gesamtkosten der Straßenbaumaßnahme betragen 1.800.000 Euro, davon übernimmt das Land 786.000 Euro.

Versorgungsleitungen bereits verlegt

Von Sommer 2014 bis Dezember 2015 ließ die Stadtentwässerung in dem Bereich zwischen Böcklin- und Wittelsbachstraße einen neuen Kanal in einer Trasse parallel zum Hafengleis mit einem Kostenaufwand in Höhe von 6,8 Millionen Euro setzen. Der über 80 Jahre alte Kanal, war erheblich beschädigt und unterdimensioniert. Ein großer Teil konnte mittels Rohrvortrieb unterirdisch hergestellt werden. Bestandteil der Maßnahme war auch die Sanierung von rund 80 Meter Hauptkanal in der Holbeinstraße und rund 70 Meter Hauptkanal in der Schießhausstraße. Ebenso wurden 118 Hausanschlussleitungen erneuert. Vor den Kanalbauarbeiten erneuerten die Technischen Werke (TWL) Gas- Wasser- und Stromleitungen.

Damit sich die anliegenden Geschäfte erholen konnten wurde vom 1. Januar bis 21. August 2016 eine Baupause eingelegt.